

3. Februar 2011

Symposium über Chancen des alpinen Ski-Weltcups

Bohuslav: Zusammenspiel von Wirtschaft, Sport und Tourismus

Der alpine Ski-Weltcup macht regelmäßig am Semmering Station und bietet Chancen und Möglichkeiten, von denen besonders der Tourismus und die regionale Wirtschaft profitieren. Zu den Fragen, welche Wertschöpfung sich durch das gelungene Zusammenspiel von Wirtschaft, Tourismus und Sport für Niederösterreich ergeben, fand gestern, Mittwoch, 2. Februar, ein Symposium im Palais Niederösterreich in Wien statt.

„Nach wie vor ist Niederösterreich das einzige Bundesland, das neben der Sportförderung auch professionelles Sportsponsoring betreibt. Ein Modell, von dem der Breitensport genauso profitiert wie der Nachwuchs- und Vereinssport, der Behindertensport, die absolute Weltklasse und die Veranstalter von Events“, betonte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

In Niederösterreich wurden allein im Jahr 2010 durch das Sponsoring von Events rund 3,8 Millionen Euro an medialer Wertschöpfung erwirtschaftet. Das Sponsoring von Sportlern und Mannschaften schlug sich mit vier Millionen an medialer Wertschöpfung zu Buche, die touristische Wertschöpfung aus den Events lag bei 8,5 Millionen Euro, führte die Landesrätin weiter aus.

Als Referenten bzw. an der Podiumsdiskussion nahmen u. a. Michael Buchleitner, Organisator des Wachau-Marathons, Erwin Hameseder, Generaldirektor der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien, Martin Hausleitner, Generalsekretär des Österreichischen Handballbundes, Bernhard Lackner, Vorstandsdirektor der NÖ Versicherung, sowie Christoph Madl, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung teil.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at.